0982_16_Einldg-Symposium_Layout 1 19.04.16 17:13 Seite 1

Die Veranstaltung erfolgt mit freundlicher Unterstützung durch:



Klinikum Karlsburg – Herzinsuffizienz-Sprechstunde: 038355-70-2286 VAD-Team: Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie

Prof. Dr. med. Hans-Georg Wollert

PD Dr. med. Reinhardt Friedl

Dr. med. Lutz Hilker

Klinik für Kardiologie

Prof. Dr. med. Wolfgang Motz

Dr. med. univ. Basil Alkhlout

Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

CA Dr. med. Bernd Mülleians, M.Sc.

Dr. med. Christian Matzky



Anmeldung

Senden Sie bitte für Ihre Registrierung diese Antwortkarte bis spätestens 1.Juni 2016 zurück:

Fax-Nr.: 03 83 55 – 70 16 55 E-Mail: kardiologie.karlsburg@drguth.de

rname

Straße

PLZ, Ort

Telefon _____

Ich nehme am Symposium am 18. 06. 2016 teil: Ja / Nein

Praxisstempel/Unterschrift

Veranstaltungsort:

Hotel Steigenberger Grandhotel und Spa Liehrstraße 11, 17424 Heringsdorf/Usedom Telefon: 038378 - 4950

Klinikum Karlsburg:

Sekretariat Frau Eckert / Frau Heiden Greifswalder Straße 11, 17495 Karlsburg Telefon: 038355 – 70 1283

Einladung



2. Usedomer Herzinsuffizienz Symposium 2016

18. Juni 2016 im Hotel Steigenberger Grandhotel Heringsdorf









0982 16 Einldg-Symposium Layout 1 19.04.16 17:13 Seite 2

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach dem großen Erfolg des ersten Usedomer Herzinsuffizienzsymposiums 2015 möchten wir Ihnen auch in diesem Jahr eine hochkarätige wissenschaftliche Weiterbildung zum Thema Herzinsuffizienz mit Bezug auf die alltägliche klinische und hausärztliche Praxis anbieten

Der thematische Bogen spannt sich 2016 von den Erfahrungen der Herzinsuffizienztherapie der letzten Jahrzehnte über aktuelle Therapieformen, diesmal u.a. mit einem besonderen Blick auf geschlechtsspezifische Unterschiede, bis hin in die Zukunft der Herzinsuffizienztherapie an Hand der Darstellung von Möglichkeiten für ein Herzinsuffizienz-Monitoring unter Nutzung der Telemedizin.

Wir freuen uns auf hochinteressante Vorträge namhafter Referenten. Gern möchten wir mit Ihnen die Bildung von Herzinsuffizienznetzwerken diskutieren und sind auf Ihre Denkanstöße zu diesem Thema gespannt.

Bitte teilen Sie uns Ihre Teilnahme möglichst frühzeitig mit. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und verbleiben bis

mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Wolfgang Motz, Ärztlicher Direktor des Klinikums Karlsburg Direktor der Klinik für Kardiologie

Prof. Dr. med. Hans-Georg Wollert, Direktor der Klinik für Herz-. Thorax-

Dr. med. Lutz Hilker. Oberarzt, Klinik für Herz-, Thoraxund Gefäßchirurgie Karlsburg und Gefäßchirurgie Karlsburg

Wissenschaftliches Programm

9.00 Uhr Begrüßung Prof. Dr. Hans-Georg Wollert und Dr. Lutz Hilker, Karlsburg Sitzung 1: Allgemeine Herzinsuffizienztherapie, Vorsitz: Prof. Wollert, Prof. Felix 9.20 Uhr Herzinsuffizienztherapie im Wandel der Zeiten

Prof. Dr. Dr. h.c. Roland Hetzer, Berlin

Aktuelle Therapieformen bei Herzinsuffizienz 9.50 Uhr

PD Dr. Frank Spillmann, Berlin

Herzinsuffizienz – Gender-Aspekte

Dr. Elpiniki Katsari, Karlsburg

10.50 Uhr Kaffeepause

Sitzung 2: Spezielle Herzinsuffizienztherapie, Vorsitz: Prof. Hetzer, Prof. Motz

11.20 Uhr Aktuelle Entwicklungen bei mechanischer Kreislaufunterstützung

Prof. Dr. Jens Garbade, Leipzig

Immunadsorption als ein neues Therapieverfahren für die dilatative Herzinsuffizienz

Prof. Dr. Stefan Felix. Greifswald

12.20 Uhr Stammzell-Therapieansätze – Was gibt es Neues?

Prof. Dr. Gustav Steinhoff, Rostock

Wissenschaftliches Programm

12.50 Uhr Mittagspause

Sitzung 3: Pulmonaler Hypertonus auf der ITS und zu Hause, Vorsitz: PD Spillmann, Prof. Garbade

Pulmonaler Hypertonus postoperativ 14.00 Uhr

PD Dr. Sebastian Schulte-Eystrup, Bad Rothenfelde

14.30 Uhr Pulmonaler Hypertonus – aktuelle ambulante Therapieoptionen

PD Dr. Christian Opitz, Berlin

15.00 Uhr Kaffeepause

Sitzung 4: Bringt die Zukunft das Herzinsuffizienz-Monitoring? Vorsitz: Prof. Steinhoff, PD Dr. Friedl

Versorgungsbedarf bei Herzinsuffizienzpatienten in räumlicher Betrachtung 15.30 Uhr

Dr. Dominik Graf von Stillfried, Zl. Berlin

16.00 Uhr Telemedizin und Berufsrecht – Was ist möglich?

Dr. Franz-Joseph Bartmann, BÄK, Berlin

16.30 Uhr SMART – individuelle Vorbeugungs- und Behandlungsstrategien bei Herzinsuffizienz

Dr. Ing. Matthieu Schapranow, HPI, Potsdam

Applikationen zum mobilen Patientenmanagement - technische Möglichkeiten 17.00 Uhr

Mirko Kisser, celloon GmbH, Halle

17.30 Uhr Verabschiedung, Dr. Lutz Hilker, Karlsburg